



An die
Landkreise
in Sachsen-Anhalt

Energiewirtschaft
Az.: 794-00/kö
Tel.: 0391/56531-40
weiss@landkreistag-st.de

14. Juni 2019

Rundschreiben Nr. 328/2019

**Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie;
Förderprogramm „HyLand - Wasserstoffregionen in Deutschland“, Förder-
aufruf für „HyExperts“ und „HyPerformer“ bis 30. September 2019**

Bezug: Unser Rundschreiben Nr. 048/2019 vom 24. Januar 2019

Kurzfassung:

Mit dem Förderprogramm „HyLand - Wasserstoffregionen in Deutschland“ will das BMVI den Aufbau von Wasserstoffregionen unterstützen, da Wasserstoff einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele und zur Integration der Energiesektoren mit einem hohen Anteil an erneuerbaren Energien leisten kann. Nach dem ersten Förderaufruf für „HyStarter“ im Januar können sich nun „HyExperts“ und „HyPerformer“ bis **30. September 2019** mit Grobkonzepten oder bereits konkretisierten Umsetzungskonzepten für die Förderung bewerben.

Das Förderprogramm „HyLand - Wasserstoffregionen in Deutschland“ soll interessierte Kommunen und kommunale Zusammenschlüsse unterstützen, Wasserstoffregion zu werden. Um die unterschiedlichen Wissens- und Erfahrungsstände zu berücksichtigen, reicht die Förderung von der Unterstützung bei der Sensibilisierung für das Thema, der Entwicklung erster Ideen für integrierte Konzepte und der initialen Organisation der Akteurslandschaft (HyStarter) über die Erstellung von integrierten Konzepten und tiefergehenden Analysen (HyExperts) bis hin zur konkreten Umsetzung von Konzepten (HyPerformer) und erfolgt entsprechend in gesonderten Förderaufrufen.

Nach dem Förderaufruf für HyStarter im Januar d. J. ist nun der Förderaufruf für „HyExperts“ und „HyPerformer“ gestartet. Wettbewerbsbeiträge müssen

bis spätestens zum 30. September 2019

Albrechtstr. 7
39104 Magdeburg

Tel. (0391) 56 53 1 - 0
Fax (0391) 56 53 1 - 90

E-Mail : verband@landkreistag-st.de
Internet : www.kommunales-st.de

Stadtsparkasse Magdeburg
IBAN: DE98 8105 3272 0037 0030 87
BIC: NOLADE21MDG

über die Plattform easy-Online (<https://foerderportal.bund.de/easyonline/>) eingereicht werden und zusätzlich per Post innerhalb von zwei Wochen nach Ende der Online Einreichungsfrist beim Projektträger eingehen (spätestens 14. Oktober 2019).

Als „**HyExperts**“ können sich mithilfe der zur Verfügung gestellten Vorlage (**Anlage 1**) Regionen mit einem Grobkonzept bewerben, die bereits erste Projekterfahrungen und Kenntnisse gesammelt haben, deren Realisierung aber noch projektübergreifender konzeptioneller Beratung bedarf. Über die Förderung sollen sie bei der Erstellung eines umsetzungsfähigen Gesamtkonzepts unterstützt werden. In dieser Kategorie wird eine Förderung von bis zu 300.000 Euro für maximal fünf Gewinnerregionen bereitgestellt.

Als „**HyPerformer**“ können sich mit der entsprechenden Vorlage (**Anlage 2**) Regionen und regionale Projektkonsortien bewerben, die detailliert nachweisen, dass sie bereit und in der Lage sind, ihre Konzepte umzusetzen. Die Förderung erfolgt durch die Gewährung von Investitionszuschüssen über einen exklusiven, auf die jeweiligen Gewinnerregionen bezogenen Förderaufruf.

Insgesamt soll in dieser Kategorie in den max. zwei Gewinnerregionen eine Förderungsumme von bis zu 20 Mio. Euro für Beschaffungen von Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (Investitionszuschüsse für Anwendungen) bereitgestellt werden. Eine Liste förderfähiger Gegenstände sowie deren Fördermodalitäten kann den als **Anlage 3** beigefügten Auslobungsunterlagen entnommen werden. Die Förderbedingungen für Elektrolyseure stehen allerdings noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung der EU-Kommission.

Die weiteren Einzelheiten zum Wettbewerbsaufruf, zum Auswahlverfahren sowie zu den Bewertungskriterien und deren Gewichtung bitten wir den Auslobungsunterlagen zu entnehmen.



Theel

Anlagen